

# Schüler versuchen mir Fehler nachzuweisen

## Beitrag von „Animagus“ vom 28. März 2006 01:42

Zitat

**ferrisB. schrieb am 27.03.2006 19:03:**

Außerdem wird die FOS für Viele auch als Warteschleife benutzt, weil sie sich noch nicht für einen Beruf entscheiden konnten. Das Ziel eines philologischen Studiums, wie sicher für einige Gymnasiasten im Englisch GK, kommt für FOSler sowieso nicht in Frage. Daher fehlen sicher auch die richtigen Zugpferde im Englischunterricht der FOS.

Ich bin mir nicht sicher, ob das so auf alle FOS zutrifft.

An unserer Schule gehört Englisch zu den Fächern mit der höchsten Akzeptanz. Das heißt nicht, dass alle Schüler jeden Nachmittag gierig Englisch lernen. Aber die FOS führt zur Fachhochschulreife, und ein großer Teil unserer Absolventen nimmt ein technisch oder ein wirtschaftlich orientiertes Studium auf. Für beide Richtungen sind Englischkenntnisse eine absolute Notwendigkeit, und das wissen unsere Schüler auch.

Einige sehen natürlich die FOS tatsächlich als „Warteschleife“ an. Sie konzentrieren sich vor allem in solchen Klassen, deren Schüler direkt von der Realschule kommen und halt teilweise noch nicht so richtig wissen, was sie wollen (die pubertieren ja auch noch ein bißchen). Aber es ist mit Sicherheit nicht die Mehrheit, und ich glaube nicht, daß Julie\_Mangos Problem damit zusammenhängt.

Gruß

Animagus